

Seminar

Mobile Device Management

Die zentralen technischen und rechtlichen Aspekte

Termine in Zürich

05. und 6. November 2013

18. und 19. März 2014

vereon.ch

>>< VEEON
know-how for your success

Ihre Referenten



Dr. Gerhard Klett



Dr. Heinrich Kersten



mag. iur. Maria Winkler



Adrian Allenbach

Highlights aus dem Inhalt

- + BYOD Problematik und aktuelle Bedrohungsszenarien
- + Auswahlkriterien für MDM-Lösungen
- + Business Continuity und Notfallplanung für mobile Infrastrukturen
- + Mustertexte für Richtlinien für unternehmenseigene Endgeräte und BYOD
- + Lizenzrechtliche Fragen bei BYOD
- + Gesetzliche Anforderungen an Datensicherheit
- + Arbeitsrechtliche Aspekte

Extra: Praxisbericht SBB – Umgang mit BYOD

Erfahren Sie, wie Sie Mobile Devices effizient

TECHNISCHE UND ORGANISATORISCHE ASPEKTE VON MOBILE DEVICE MANAGEMENT (MDM)

Agenda Tag 1

08.00
Empfang und Ausgabe der Unterlagen

08.30
Begrüssung

08.35
Teil 1: Dr. Gerhard Klett

Übersicht Mobile Endgeräte und MDM-Lösungen

- Mobile Infrastrukturen und Geräte im Überblick
- Aktuelle Bedrohungsszenarien
- BYOD Problematik
- Sichere Geräte-Konfigurationen

10.00
Kaffeepause

10.30

- Auswahlkriterien für MDM-Lösungen
- Betrieb von MDM-Systemen

12.00
Gemeinsames Mittagessen

13.00
Teil 2: Dr. Heinrich Kersten

Sicherheitsaspekte und Richtlinien für MDM

- Anpassung bzw. Erweiterung von Leitlinien und Sicherheitskonzepten für mobile Infrastrukturen
- Integration der Massnahmen in die Vorgehensweise nach ISO 27001 und IT-Grundschutz
- Notfallkonzept und Business Impact Analysis für zeitkritische Geschäftsprozesse unter Nutzung mobiler Endgeräte

15.00
Kaffeepause

15.30

- Geeignete Anwender-Richtlinien für unternehmenseigene Endgeräte und BYOD (mit Mustertexten)
- Kontrollen und Awareness
- Richtlinien für das Management einer mobilen Infrastruktur

17.00
Ende Tag 1

BERICHT AUS DER PRAXIS UND JURISTISCHE ASPEKTE VON MOBILE DEVICE MANAGEMENT (MDM)

Agenda Tag 2

08.30
Adrian Allenbach

Praxisbericht BYOD bei der SBB

- Ausgangslage: iPad und iPhone in der SBB
- Entwicklung einer BYOD Strategie
- Funktionalitäten des Endbenutzers
- Technische Lösung und Einführung (mit kurzer Video-Demo)
- «Lessons learned» und Ausblick

09.15
mag. iur. Maria Winkler

Einführung in die rechtlichen Fragestellungen

- Private Nutzung geschäftlicher Devices versus geschäftliche Nutzung privater Devices
- Pflichten des Unternehmens betreffend Gewährleistung der Datensicherheit
- Möglichkeiten und Grenzen der Überwachung und Kontrolle von Mitarbeitenden
- Kontrolle der Arbeitszeit
- Lizenzrechtliche Fragen bei BYOD
- Ersatz der Kosten für die geschäftliche Nutzung bei BYOD

09.45
Gesetzliche Anforderungen an die Datensicherheit im Allgemeinen

- Datenschutz und Datensicherheit
- Technische und organisatorische Massnahmen
- Die Frage der Angemessenheit der Schutzmassnahmen im Hinblick auf MDM

10.45
Kaffeepause

11.15
Gesetzliche Rahmenbedingungen betreffend Überwachung von Mitarbeitenden

- Datenbearbeitung durch den Arbeitgeber
- Verbot der Verhaltensüberwachung
- Zulässige und unzulässige Überwachungsmassnahmen
- Einwilligungserklärungen
- Überwachung mittels MDM-Software

12.15
Mittagsessen

13.15
Arbeitsrechtliche Aspekte

- Weisungsrecht des Arbeitgebers und Treuepflicht der Mitarbeitenden
- Pflicht des Arbeitgebers zur Kontrolle der Arbeitszeit
- Kostenersatz bei geschäftlicher Nutzung privater Devices

14.15
Lizenzrechtliche Fragen

- Kurzer Überblick über das Urheberrecht
- Lizenzverträge
- Folgen eines Verstosses gegen das Urheberrecht

managen und Sicherheitsrisiken minimieren

15.00

Kaffeepause

15.30

Mobile Device Management Policy

- Nutzungsregelung
 - Sicherheitsvorgaben
 - Private Nutzung geschäftlicher Devices
 - Geschäftliche Nutzung privater Devices (BYOD)
- Überwachungs- und Kontrollmassnahmen

16.30

Fragerunde und abschliessende Diskussion

ca. 17.00

Ende des Seminars

IHRE REFERENTEN

Dr. Gerhard Klett verfügt durch seine langjährige Tätigkeit als Senior Security Consultant bei der BASF SE und der BASF IT Services GmbH im Fachgebiet Informatik-Sicherheit und Netzwerke über umfangreiche Praxiserfahrung. Er leitete die Planung und den Aufbau der gesamten IT Infrastruktur der Verwaltung der RAO Gazprom in Moskau, einer der grössten Joint-Venture Partner der BASF. Heute führt er die IT-Security Beratungsfirma GK IT-Security Consulting.

Dr. Heinrich Kersten war Leiter der Zertifizierungsstelle bei der T-Systems, Bonn, sowie des Sektorkomitees «Security» beim Akkreditierer DATech. Weitere umfangreiche Berufserfahrung konnte Dr. Kersten bei der Bayer AG und während seiner Tätigkeit beim Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) als Leitender Regierungsdirektor und Abteilungsleiter für «Wissenschaftliche Grundlagen und Zertifizierung» sammeln. Dr. Kersten ist erfolgreicher Fachbuchautor zu Themen des IT-Sicherheitsmanagements.

Maria Winkler ist Inhaberin und Geschäftsführerin der IT & Law Consulting GmbH. Frau Winkler ist Juristin (mag. iur.) mit dem Spezialgebiet Informatikrecht. Sie ist Dozentin für Informatikrecht an diversen Fachhochschulen und Datenschutzbeauftragte des Vereins swissdec. Für Datenschutz-Zertifizierungen nach GoodPriv@cy sowie nach VDSZ bei SQS ist sie Fachexpertin und Auditorin.

Adrian Allenbach ist innerhalb der SBB Informatik verantwortlich für den Betrieb der mobilen Plattformen. Dazu gehören z. B. der Betrieb von ca. 11'000 mobile Devices mit Exchange ActiveSync (EAS) und im Weiteren der Betrieb von ca. 3'000 mobilen Endgeräten über eine Mobile Device Management Plattform. Dies beinhaltet zum einen BYOD und zum anderen auch Lokführergeräte. Zuvor hat er bei Swisscom IT Services über mehrere Jahre Installationen und Schulungen von mobilen Plattformen bei über 150 externen Firmen getätigt.

WER SOLLTE TEILNEHMEN?

Dieses Seminar richtet sich an Führungskräfte und leitende Mitarbeitende aus den Bereichen:

- IT, IT-Sicherheit, Mobile Computing
- Netzwerkadministration
- Datenschutz und -sicherheit
- IT-Revision, Risikomanagement, Compliance
- Betriebliche Sicherheit

STIMMEN VON TEILNEHMENDEN

B. Nagy, Flumroc AG

«Die Referenten haben ein extrem grosses & breites Fachwissen.»

C. Kaltenhofer, DekaBank

«Ganzheitliche, pragmatische Herangehensweise zum Thema schlüssig vorgetragen.»

S. Ostojic, Antalis AG

«Sehr gut - viele technische Hinweise.»

C. Brunner, Gallus Ferdinand Rüesch AG

«Tiefes, praxisorientiertes Wissen, aktuelle Trends und Technologien.»

AKTUELLE VERANSTALTUNGSHINWEISE

Risikomanagement vertraulicher Daten

Datenschutz aktuell für Archivierung, Outsourcing, Cloud Computing und Personendaten

05. November 2013, Zürich

18. März 2014, Zürich

www.vereon.ch/dsa

Data Leakage Prevention

Unerwünschten Datenabfluss und -verlust effizient verhindern und juristisch absichern

19. und 20. November 2013, Zürich

www.vereon.ch/dlz

SAP®-Berechtigungen

Risikominimierung durch wirksame Funktionstrennung und Kenntnis der wichtigen Transaktionen

05. November 2013, Zürich

www.vereon.ch/sbk

Ja, hiermit melde ich mich für folgenden Termin an:

05. und 06. November 2013, Zürich
 18. und 19. März 2014, Zürich

Die Teilnahmegebühr gilt pro Person und Termin und beträgt CHF 2'795.- zzgl. MwSt.

1. PERSON

Anrede, Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

E-Mail

Firma

Strasse, Nr.

Postfach

PLZ, Ort

Land

2. PERSON

Anrede, Titel

Name, Vorname

Position, Abteilung

E-Mail

RECHNUNGSDetails

Bestellreferenz

MwSt.-Nr.

Firma

Abteilung

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Datum, Unterschrift

Bei Zahlung per Kreditkarte bitte ausfüllen

Karteninhaber

Kartenummer

gültig bis

Visa

Mastercard

5 WEGE ZUR ANMELDUNG

Web vereon.ch
Telefon +41 71 677 8700
Fax +41 71 677 8701
E-Mail anmeldung@vereon.ch
Post Vereon AG
Postfach 2232
8280 Kreuzlingen
Schweiz

VERANSTALTUNGSORTE

Die Veranstaltungen finden jeweils in zentraler Lage und in gehobenem Ambiente statt. Weitere Details senden wir Ihnen rechtzeitig vor den jeweiligen Terminen per E-Mail.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Geltungsbereich

Diese Teilnahmebedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer. Der Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung diese Teilnahmebedingungen an. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Teilnahme für eine Person. Sie versteht sich inklusive schriftlicher Unterlagen, Mittagessen und Tagungsgetränken zzgl. MwSt. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Diese ist direkt nach Erhalt, in jedem Fall vor Eintritt in die Veranstaltung, fällig.

Anmeldung

Die Anmeldung kann schriftlich via Internet, E-Mail, Fax oder per Post oder mündlich per Telefon erfolgen. Sie ist, vorbehaltlich gesetzlicher Widerrufsrechte, verbindlich. Jede Anmeldung erlangt erst durch schriftliche Bestätigung seitens des Veranstalters Gültigkeit. Die Veranstaltungsteilnahme setzt die vollständige Bezahlung der Teilnahmegebühr voraus.

Urheberrecht

Alle im Rahmen der Veranstaltungen ausgegebenen Unterlagen sowie anderweitig erworbene Artikel sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und anderweitige Nutzung sind schriftlich durch den Veranstalter zu genehmigen.

Rücktritt des Teilnehmers

Sollte der Teilnehmer an der Teilnahme verhindert sein, so ist er berechtigt jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Darüber hinaus ist eine vollständige Stornierung bis 30 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos möglich. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei späterem Rücktritt oder Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Programmänderungen und Absagen

Der Veranstalter behält sich vor, Änderungen am Inhalt des Programms sowie Ersatz und Weglassen der angekündigten Referenten vorzunehmen, wenn der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Muss eine Veranstaltung aus wichtigem Grund oder aufgrund höherer Gewalt (kriegerische Auseinandersetzungen, Unruhen, terroristische Bedrohungen, Naturkatastrophen, politische Beschränkungen, erhebliche Beeinflussung des Transportwesens usw.) abgesagt oder verschoben werden, so wird der Veranstalter die zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Teilnehmer umgehend schriftlich oder mündlich benachrichtigen. Bereits eingegangene Zahlungen werden für eine zukünftige Veranstaltung gutgeschrieben oder bei einer Terminverschiebung auf den neuen Termin ausgestellt. Kosten seitens des Teilnehmers, die mit der Absage einer Veranstaltung verbunden sind (z.B. Reise- und Übernachtungskosten), werden nicht erstattet.

Haftung

Alle Veranstaltungen werden sorgfältig recherchiert, aufbereitet und durchgeführt. Sollte es dennoch zu Schadensfällen kommen, so übernimmt der Veranstalter keine Haftung für die Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit in Bezug auf die Vortragsinhalte und die ausgegebenen Unterlagen.

Datenschutz

Überlassene persönliche Daten behandelt der Veranstalter in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden zum Zwecke der Leistungserbringung elektronisch gespeichert. Einblick und Löschung der gespeicherten Daten kann jederzeit gefordert werden. Anfragen bitte per E-Mail an: adressen@vereon.ch.

Schlussbestimmungen

Der Vertrag unterliegt dem schweizerischen Recht. Gerichtsstand ist Kreuzlingen (Schweiz).

